

Am **Leibniz-Institut für Naturstoff-Forschung und Infektionsbiologie (Leibniz-HKI)** erforschen wir die Pathobiologie von Mikroorganismen und entwickeln neue Naturstoff-basierte Wirkstoffe für die Behandlung von Infektionskrankheiten. Wir suchen ab Herbst 2024 eine Verstärkung für unser Team

Wissenschaftskommunikation

in Vollzeit für zunächst zwei Jahre, mit der Möglichkeit der Verlängerung.

Wir wünschen uns eine kreative Persönlichkeit, die mit viel Tatkraft die Forschungsergebnisse und anderen wichtigen Ereignisse unseres Instituts und seiner großen Forschungsvorhaben für eine breite Öffentlichkeit aufbereitet und kommuniziert. Sie sollten wissenschaftsaffin sein und sich besonders für die Grundlagen- und anwendungsbezogene Forschung in den Lebenswissenschaften interessieren. Zudem sollten Sie über ein großes Kommunikations- und Organisationstalent verfügen und gern mit externen Partnern aus dem Bereich der Kreativwirtschaft (Grafiker, Webprogrammierer, Fotografen, Filmschaffende, Druckereien) zusammenarbeiten. Sie gehören der Arbeitsgruppe Wissenschaftskommunikation an, die in das Team **Forschungskoordination** integriert ist.

Ihre Aufgaben:

- Erstellen von News- und Pressemeldungen und allgemeinverständlichen Texten (z. B. Jahresberichte und Informationsmaterialien) für ein interessiertes, fachfremdes Publikum
- Unterstützung in der Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere für Internet, Presse, Funk und Fernsehen
- Beteiligung an der Erstellung von Medien, u. a. Antragslayouts, Flyer, Plakate, Jahres- und Geschäftsberichte, Tagungsbroschüren, Workshop-Materialien, Roll-Ups und weiteren Kommunikationsmitteln
- Entwicklung von Grafiken und PowerPoint-Präsentationen zur Visualisierung von Forschungsprojekten und -ergebnissen
- Fortlaufende Aktualisierung und Pflege von Websites und des Intranet-Auftritts des Leibniz-HKI und Erstellung von Beiträgen für Partnerwebsites
- Verfassen von Beiträgen auf den Social-Media-Kanälen des Leibniz-HKI
- Zusammenarbeit mit externen Partnern aus dem Bereich der Kreativwirtschaft
- Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen wie der Langen Nacht der Wissenschaften

Mit diesem Tätigkeitsspektrum wirken Sie in der Arbeitsgruppe Wissenschaftskommunikation an der Schnittstelle zwischen Lebenswissenschaften und Gestaltung/Kommunikation/Öffentlichkeitsarbeit mit. Sie nehmen eine aktive Vermittlerposition zwischen den beteiligten Akteuren ein, die durch ein hohes Maß an Eigenkreativität maßgeblich zum Erscheinungsbild eines modernen, stark vernetzten Forschungsinstituts beiträgt. Sie schreiben gern wissenschaftsbasierte Texte und sind souverän im Umgang mit der englischen Sprache. Sie bringen frische Ideen für ansprechende grafische Umsetzungsvarianten mit, die die hohe Dynamik und Interdisziplinarität in den Lebens- und Naturwissenschaften widerspiegeln.

Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium, vorzugsweise der Medien- oder Kommunikationswissenschaft, Journalismus, Public Relations, Mediengestaltung, Medientechnik oder Visuelle Kommunikation mit Abschluss als Bachelor oder höher. Auch ein naturwissenschaftlicher Studienabschluss ist bei ausgewiesenen Fähigkeiten im Bereich Wissenschaftskommunikation willkommen.
- Große Kreativität in der wissenschaftsadäquaten Erstellung und Umsetzung von Kommunikationskonzepten in Zusammenarbeit mit externen Partnern
- Eine integrative, teamorientierte Persönlichkeit mit hervorragender Kommunikationsfähigkeit
- Termintreue, Organisationstalent und ein hohes Maß an projektbezogener Flexibilität
- Interesse für eine sehr vielgestaltige kreative Tätigkeit in einer naturwissenschaftlichen Forschungseinrichtung

Wir bieten:

- Die Integration in ein hochmotiviertes Team an einem international renommierten Forschungsinstitut
- Eine vielfältige, komplexe Forschungslandschaft mit einer offenen Arbeitsatmosphäre, moderner Ausstattung und einer starken interdisziplinären Vernetzung
- Eine besonders enge Zusammenarbeit mit der Friedrich-Schiller-Universität und außeruniversitären Forschungseinrichtungen
- Unterstützung für fachliche und überfachliche Fort- und Weiterbildung sowie Qualifizierung
- Flexible Arbeitszeiten und ein familienfreundliches Arbeitsumfeld
- Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) mit 30 Tagen Urlaub und flexibler Gleitzeitregelung

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle in Präsenz, aber eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich

STELLENAUSSCHREIBUNG

Leibniz-HKI-31/2024



Leibniz-Institut
für Naturstoff-Forschung
und Infektionsbiologie
Hans-Knöll-Institut

möglich. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere Anforderungen der Stelle, gewünschte Gestaltung der Arbeitszeit) entsprochen werden kann.

Weitere Informationen:

Dr. Michael Ramm | +49 3641 532-1011 | career@leibniz-hki.de

Bewerbung:

Das Leibniz-HKI ist ein Arbeitgeber der Chancengleichheit und Vielfalt und die Inklusion am Arbeitsplatz fördert. Es strebt an, den Anteil unterrepräsentierter Gruppen bei gleicher Eignung zu erhöhen. Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen - unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/ Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Bitte reichen Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, bisherige Arbeiten, Empfehlungsschreiben, Arbeitszeugnisse) über das [Bewerbungsportal des Leibniz-HKI](#) ein. Die Ausschreibung endet am **31.07.2024**, aber die Sichtung der Bewerbungen wird fortlaufend durchgeführt